

Kunstaktion: Kreative Zusammenarbeit in Dreieichenhain

Dreieich. In dem neuen Wohngebiet Hainer Chaussee 49-55 in Dreieichenhain fand eine besondere künstlerische Aktion statt: In Kooperation zwischen der DreieichBau AöR und dem Fachbereich Soziales, Schule und Integration ist durch den Künstler Martin Stark auf einer Wand im Treppenhaus des Wohngebäudes mit der Hausnummer 49 eine Illustration mit Bezug zum Opel- Zoo entstanden. Unterstützt wurde diese Kunstaktion durch Franzi Albert, Sozialpädagogin der Quartiersarbeit, die mit Kindern aus dem Quartier kleine Bilder auf Leinwände gemalt hat, die im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage ausgestellt werden.

Vor Entstehung des Wohnquartiers befand sich am Standort ein Autohaus der Unternehmensgruppe Georg von Opel, das unter der Leitung der Gründerfamilie des Opels-Zoos stand, der 1958 durch Georg von Opel in Kronberg im Taunus als „Georg von Opel Freigehege für Tierforschung“ gegründet wurde. Daran erinnert auch eine restaurierte Werbetafel aus den 50er-Jahren am jetzigen Parkplatz der Wohnanlage.

"Die Zusammenarbeit zwischen der DreieichBau AöR und dem Fachbereich Soziales, Schule und Integration zeigt, wie kreative Projekte die Gemeinschaft stärken und Menschen jeden Alters inspirieren können" erklärt Bürgermeister Martin Burlon. „Diese einzigartige Initiative lädt Bewohner ein, die Vielfalt der Kunst zu entdecken. Es ist ein tolles Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Bereichen und zeigt, wie Kunst Menschen jeden Alters verbinden kann und die Bedeutung von Zusammenhalt und Gemeinschaft hervorhebt.“

Foto in der Anlage (Stadt Dreieich): Dirk Böttcher (DreieichBau AöR), Martin Stark (Künstler), Franzi Albert (Quartiersarbeit).